



Der Vorstand mit dem neuen Logo.

(FOTO: ARLETTE SCHMIT)

Neues Logo vorgestellt

Wanderfrënn auf dem Weg gelebter Inklusion

Ettelbrück. Durch die Aufnahme von begeisterten Wanderfreunden aus der Villa Kléiblad des Centre hospitalier neuro-psychiatrique konnten die Ettelbrécker Wanderfrënn ihre Mitgliederzahlen soweit steigern, dass sie nun zu den mitgliederstärksten Wandervereinen im Land gehören. Und die Inklusion sei sehr erfolgreich, konnten sich die geistig behinderten Mitglieder gut in den Verein integrieren und seien eine echte Bereicherung, so Präsident Jean-Paul Zeimes in der Generalversammlung. Um nun die Visibilität des Ettelbrücker Vereins zu stärken, haben die Mitglieder einheitliche T-Shirts mit dem neuen Logo der Wanderfrënn erhalten. Angelehnt an den Ettelbrücker Hinnchen, der sich seit Jahrzehnten auf der Nuck in Ettelbrück nach dem Wind dreht, stellt das neue Logo einen farbenfrohen Hahn dar, der ausgestattet mit Wanderschuhen und Rucksack auf einem für Ettelbrück typischen Hügel steht. Neu seien aber auch die von der Wanderförderung und dem Ministerium entwickelten wiederverwendbaren Wanderbecher, die an alle Mitglieder gratis ausgegeben wurde. Der Becher soll helfen, die Müllberge an Plastikbechern, die bei jeder Wanderung anfallen, zu reduzieren. Weiter zeigte sich der Präsident erfreut, dass die Wan-

derfrënn vom lokalen City Tourist Office (Ecto) in eine Arbeitsgruppe eingeladen wurden, um die Qualitätswanderregion Norden zu definieren.

Auf sportlichem Plan wanderten die 131 lizenzierten Mitglieder im vergangenen Jahr nicht weniger als 30 526 Kilometer und brachten es mit 2 548 Wanderfreudigen auf die meisten Starter im Land. Mit 2 945 Kilometern bei 174 Teilnahmen hatte Fernand Wengler dabei die Nase vorn, dicht gefolgt von Jeannot Erdel mit 2 249 gewanderten Kilometern bei 161 Veranstaltungen. An dritter Stelle stand Jos Collette mit 979 Kilometern bei 97 Wanderungen.

Die Termine für die vereins-eigenen Wanderungen für dieses Jahr wurden auf den 25. März und den 5. August (mit Yuppi-Walk) festgelegt. Zudem wird am 14. Juli eine geführte Wanderung, unter dem Thema „Wanderfrënn Ettelbréck um Wee vu gelieferter Inclusion“ stattfinden.

Nachdem Heidi Henkes nach 30 Jahren ihre Demission aus dem Vorstand gab, setzt sich dieser nun aus dem Präsidenten Jean-Paul Zeimes, dem Vizepräsidenten Jos Collette, dem Sekretär Roger Thewes, dem Kassierer Frans Coenjaerts sowie den Mitgliedern Léo Ferreira, Pascale Mersch und Jean-Claude Schreiner zusammen. ast